

Aus meiner Sicht ist das konkreteste und aus Patientensicht leider auch gefährliche Beispiel die Suche nach psychiatrischen bzw. psychosomatischen Erkrankungen.

Geben Sie beispielsweise „Schizophrenie“ ein mit einer Ortsangabe, z.B. Berlin, Köln, Erlangen oder München...

Es werden bei allen psychiatrischen oder psychosomatischen Erkrankungen völlig ungeeignete Kliniken angezeigt. Seit Wochen weisen wir das BMG darauf hin.

Der Hintergrund ist erschreckend einfach:

Das BMG hat sich entschieden, nur somatische Kliniken anzuzeigen, die nach dem DRG-Fallpauschalensystem abrechnen. Daher werden alle psychiatrischen oder psychosomatischen Fachkliniken, die nach dem dafür vorgesehenen PEPP-System abrechnen, nicht angezeigt.

Aber das BMG ermöglicht trotzdem die Suche nach diesen Diagnosen im Bundes-Klinik-Atlas.

Es ist völlig unverständlich, warum das BMG einen Bundes-Klinik-Atlas nach einem Abrechnungssystem aufbaut und damit die psychiatrischen oder psychosomatischen Kliniken ausgrenzt. Noch unverständlicher - und gefährlich - ist es, dass den Bürgerinnen und Bürgern aber dennoch die Suche nach solchen Diagnosen in diesem Portal ermöglicht werden. Was das soll, ist nicht zu verstehen. Dies ist mehr als schlampig gemacht und bestenfalls gedankenlos. Ignorant ist, dass die Suche nach solchen Diagnosen weiterhin möglich ist, obwohl das Portal jetzt schon etwa einem Monat live ist.

Gefunden werden nur „Zufallstreffer“, vermutlich anhand von Nebendiagnosen aus dem Abrechnungssystem. Dies ist natürlich totaler Blödsinn.